



GOTTESDIENSTORDNUNG vom 07.02.2026 bis 22.02.2026

Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Gersfeld mit St. Wendelinus, Wachtküppel

Mariä Himmelfahrt Gersfeld

Samstag, 07.02. – Vorabendmesse - *Kollekte für Kath. Schulen*
18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15.02. – Sechster Sonntag im Jahreskreis - *Kollekte für unsere Kirche*
10:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 18.02. – Aschermittwoch - *Kollekte für unsere Kirche*
18:00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes (Zelebr. Pfr. F. Dauner)

Freitag, 20.02.

15:00 Uhr Erstkommunionunterricht
16:15 Uhr Hl. Messe für Erstkommunionkinder

Samstag, 21.02. – Vorabendmesse - *Kollekte für unsere Kirche*
18:00 Uhr Hl. Messe

St. Wendelinus Wachtküppel

Sonntag, 08.02. – Fünfter Sonntag im Jahreskreis - *Kollekte für Kath. Schulen*
08:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr Hl. Messe
11:45 Uhr Taufe des Kindes Matti Krick

Sonntag, 15.02. – Sechster Sonntag im Jahreskreis - *Kollekte für unsere Kapelle*
10:30 Uhr Hl. Messe

- Jahresgedenken für Inge Dörr

Sonntag, 22.02. – Erster Fastensonntag - *Kollekte für unsere Kapelle*
08:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr Hl. Messe

Bibelwort: **Matthäus 4,1-11**

AUSGELEGT !

Weg mit dir, Satan!

Hier wird der Satan, also das Böse, vertrieben. Durch kluge Fragen und durch Verweigerung von Macht. Man müsste diese Geschichte erfinden, schrieb der russische Schriftsteller Fjodor M. Dostojewski (1821–1881), wenn sie nicht längst in der Bibel stünde. Damit meint er die Vorschläge des Satans ebenso wie die Antworten Jesu. Letztere sind aus einer anderen Welt; aus der Welt Gottes. Jesus lebt mit dem Himmel im Herzen und den Engeln an seiner Seite. Die Engel dienen ihm.

Der Teufel winkt immer mit Macht. Und viele Menschen sind empfänglich für Macht. Sie meinen, dass sie ihre Macht zum Wohle vieler Men-

schen einsetzen würden. Viele Diktatoren versprechen das. Aber je länger sie an der Macht sind, desto mehr sorgen sie nur noch für sich und ein paar Freunde. Das war in der Geschichte der Menschheit immer so. Macht macht Menschen zu einer Gefahr. Die Wenigsten verzichten freiwillig darauf, wenn sie einmal von der Macht gekostet hatten. Jesus weiß das. Und antwortet dem, der ihn zum Bösen verführen will: Es gibt nur eine Macht; die Macht Gottes – ihr ordne ich mich unter. Also weg mit dir, Satan! Vermutlich geht der Satan. Aber er kommt wieder. Er kommt immer wieder. Die Verführung zur Macht ist sehr groß. Wer sie ablehnt oder aber wirklich zum Wohle von Menschen nutzt, denen wird der Himmel beistehen. Die Engel dienen denen, die Menschen dienen.

Michael Becker



GOTTESDIENSTORDNUNG
vom 08.02.2026 bis 22.02.2026
Kath. Kirchengemeinde
St. Georg, Poppenhausen
mit
St. Laurentius, Sieblos



St. Georg Poppenhausen

Sonntag, 08.02. – Fünfter Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für Kath. Schulen

10:00 Uhr Hl. Messe anschl. Austeilung des Blasiussegens

mit Gedenken an Jahrtag Agnes Dehler, Karl Dehler und verstorbene Angehörige; Jahrtag Paula Mehler; Hubert Höhl (am Stein); Waltraud Mihm (Unterstellberg), Anni Müller, Elisabeth Kerwel und Sohn Holger, Berthold Höhl (Huhnmühle); Edwin Kempf und verstorbene Angehörige; Irmgard und Gregor Flügel

Dienstag, 10.02. – Hl. Scholastika

18:00 Uhr Hl. Messe (im kl. Saal des Pfarrzentrums)

mit Gedenken an Benno, Paula und Ilse Schönberg

Mittwoch, 11.02. – Welttag der Kranken

15:00 Uhr Kommunionstunde

16:15 Uhr Hl. Messe für die Kommunionkinder

Freitag, 13.02.

08:30 Uhr Rosenkranzgebet (im kl. Saal des Pfarrzentrums)

09:00 Uhr Hl. Messe (im kl. Saal des Pfarrzentrums)

mit Gedenken an Emma Brückner

Samstag, 14.02. – Vorabendmesse

11:00 Uhr Taufe des Kindes Ella Weber

18:00 Uhr Hl. Messe

mit Gedenken an Hubert Wagner, Ralf Delaney, Karlheinz Grüger; Elisabeth Seuring; Josef und Maria Niebling, Kurt und Elisabeth Bröse; 2. Totengedenken Gregor Maul

Mittwoch, 18.02. – Aschermittwoch

08:30 Uhr Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschekreuzes

19:00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes

Donnerstag, 19.02.

19:00 Uhr Elternabend Erstkommunionkinder (im großen Saal des Pfarrzentrums)

Freitag, 20.02.

08:30 Uhr Rosenkranzgebet (im kl. Saal des Pfarrzentrums)

09:00 Uhr Hl. Messe (im kl. Saal des Pfarrzentrums)

09:45 Uhr Bibel erleben (Jugendräume Pfarrzentrum)

Sonntag, 22.02. – Erster Fastensonntag

10:00 Uhr Hl. Messe

mit Gedenken an Jahrtag Edeltraud Stüß und Verstorbene der Familien Stüß und Büttner; Tilly und Josef Höhl; Robert Herget und Angehörige

St. Laurentius Sieblos

Sonntag, 15.02. – Sechster Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Hl. Messe

mit Gedenken an Lina Hillenbrand

Sonntag, 22.02. – Erster Fastensonntag

11:30 Uhr Taufe des Kindes Theo Trapp



Am Aschermittwoch beginnt die 40-tägige Fastenzeit, die mit Ostern endet. Wenn Christen in diesen Tagen auf etwas verzichten, erinnern sie sich damit daran, dass Jesus ebenfalls 40 Tage gefastet hat, bevor er begann, öffentlich von Gott zu reden. Dafür ging Jesus in die Wüste. Dort begegnete ihm der Teufel. Ob der Teufel eine Person gewesen ist oder wie er ausgesehen hat, davon erzählt die Bibel nichts. Das ist auch nicht wichtig. Entscheidend ist, dass der Teufel Jesus dazu bringen wollte,

nicht mehr auf Gott zu hören, sondern auf ihn. Dabei sieht das, was der Teufel von Jesus will, zunächst nach etwas Gute aus, doch Jesus durchschaut ihn. Was der Teufel Jesus vorschlägt, das nennt man Versuchungen. Wenn im Menschen der Gedanke wächst, etwas tun zu wollen, von dem wir wissen, dass es falsch ist und Gott nicht gefällt. Das können auch kleine Dinge sein: Die Unwahrheit zu sagen, über andere zu lästern und vieles mehr. Wie gehe ich damit um? Was hat den Jesus in der

Wüste gemacht?

Jesus gibt den Versuchungen nicht nach und verjagt den Teufel. Weil Gott ihm am wichtigsten ist. Und das ist auch für uns richtig.

Findest du die 4 Fehler im Bild?



Lösung: Ein Fisch und ein Kürbis in der Wüste, Bild eines Herzens auf dem Stein, Jesus trägt eine Uhr